

Fahrschule *Heidorn*

...über 35 Jahre

2x in Hannover

- Führerscheinklassen: A1, A, B, BE, M und Mofa
- 9 x wöchentlich theor. Unterricht, vormittags und abends
- Schnellkurse
- erfahrene Fahrlehrer
- ASF-Seminare (Probe)
- ASP-Seminare (Punkteabbau)
- modernste Fahrzeuge (Klimaanlagen)
- Motorräder in allen Leistungsklassen und verschiedenen Größen
- prakt. Ausbildung auf Golf 5 Plus und VW Touarek Automatic

...schnell, professionell, erfolgreich!

30451 Hannover
Fössestr. 22
Tel.: 44 66 75
Fax: 44 92 83

30952 Ronnenberg-OT Empelde
Nenndorfer Str. 64
Tel.: 26 26 7 26
Fax: 26 26 7 27

e-Mail: Fahrschule.Heidorn@t-online.de



CLUB INFORMATION

Hannoverscher Radsport-Club von 1912 e.V.
Weddigenufer 23, 30167 Hannover
Tel.: 0511/131 7045 Fax: 0511/920 4920

Internet: www.hannoverscher-radsport-club.de E-Mail: info@hannoverscher-radsport-club.de

Jahrgang 41 Ausgabe 7

HERZLICH WILLKOMMEN



Steak & Bierhaus

HRC – Clubhaus mit neuem Pächter.

Wer heute unser Clubhaus betritt, wird sich sehr wundern. Die Gaststube unseres Clubhauses hat sich kräftig verändert. Sie strahlt eine behagliche Gemütlichkeit aus. Mit sehr großem Engagement hat der neue Pächter Olaf Müller die Gaststube umfangreich und aufwendig renoviert.

„Steak & Bierhaus Müllers Garden“

ist die neue Bezeichnung. Allein der Name macht neugierig. Steaks und Gegrilltes vom „Lavastein -Grill“ und viele Spezialitäten wie Grünkohllessen, Wurstessen, Spargellessen (wenn es dann wieder Spargelzeit ist) stehen auf der Karte von Olaf Müller und seiner Frau Noracy. Beide sind keine Neulinge in der Gastronomie. Sie bringen mehr als 30 jährige Erfahrung mit. Zuletzt betrieb das Ehepaar seit mehr als 6 Jahren die „Radieschen-Klause“ in der Steintormasch.

Große Pläne hat Olaf Müller auch noch mit dem Ausbau der Uferterrasse zur Leine hin und mit einem Biergarten...“aber nun müssen wir erst einmal den Winter abwarten“, sagt Olaf Müller.

Die HRCer konnten sich bereits beim „Wurtesen“ von den Fähigkeiten des neuen Pächters überzeugen.

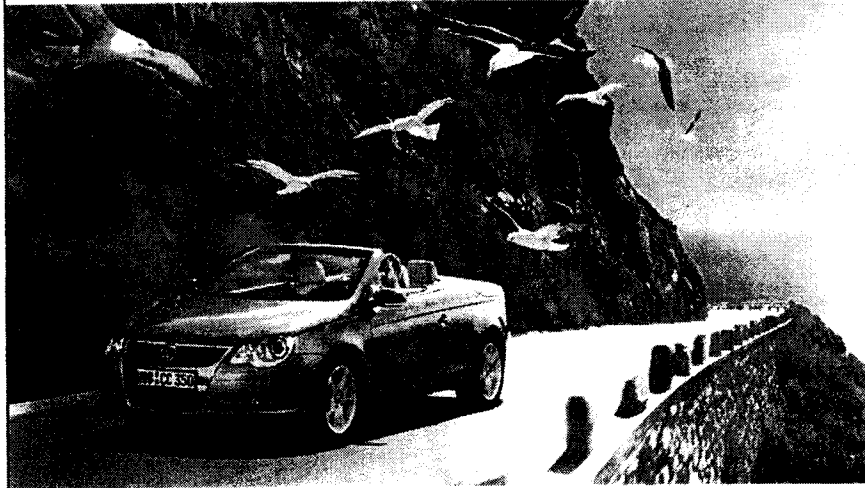
Auch für private Feierlichkeiten bis zu 60 Personen stehen die neuen Räumlichkeiten zur Verfügung. Für das Jahresende ist eine „GROBE SYLVESTERPARTY“ geplant.

Anfragen unter: 0178 / 736 3788

Vorläufige Öffnungszeiten: Montag ist Ruhetag; Dienstag – Freitag ab 12.00 Uhr
Sonnabend und Sonntag ab 10.00 Uhr.

Familie Müller lädt auch alle HRCer zum Besuch des Clubhauses ein.

Eos – der Europameister



Europa-Sieger der Kategorie Cabrios und Roadster – der Eos.*

* Auto 1 von Europa 2007 in der Klasse „Cabrios und Roadster“. Leser- und Jurywahl internationale AUTO BILD-Gruppe, AUTO BILD, Ausgabe 11/2007.

Wir bedanken uns herzlich. Auch bei Ihnen – mit einer Einladung zu einer Probefahrt. Bei Ihrem Volkswagen Partner. Der Eos. Sie werden jede Fahrt genießen.

A U T O H A U S
KAHLE

30419 Hannover
Am Leineufer 49
Tel.: 0511/27999-0
info@kahle.de



Nutzfahrzeuge

30900 Wedemark
Robert-Koch-Str. 2
Tel.: 05130/9291-0
wedemark@kahle.de

Autohaus Kahle GmbH, Wedemark, Agentur der Autohaus Kahle KG Hannover
Partner der agn – Automobilgruppe Niedersachsen-Mitte AG – www.agn-ag.de

www.kahle.de



CLUBMEISTERSCHAFT 2008

Traditionell wurde am 3. Oktober auf dem EXPO-Gelände bei gutem Rennwetter unsere diesjährige „Clubmeisterschaft“ zusammen mit der RSG und Altwarmbüchen ausgetragen..

Alle Anwesenden wurden einmal mehr mit Bratwurst und einem Kuchenbuffett verwöhnt, sodaß das Umfeld stimmte.

In den Nachwuchsklassen war auch die Beteiligung gut, was leider in der Eliteklasse nicht zutraf. Durch die Initiative von Kurt Karneboge, dem Jugendleiter des HRC, wurde ein neuer Wettbewerb ins Programm aufgenommen. Ein „Paarfahren mit „Familienpaaren“ wurde gestartet. Da nicht genügend „Familienpaare“ zusammen kamen, wurde die Idee auch auf „Nachwuchspaare“ ausgedehnt. Es ging richtig „zur Sache“ und hat allen Beteiligten und Zuschauern viel Spaß gemacht. Auf ein Neues im Jahre 2009.

Der Vorstand bedankt sich bei allen Helfern, die diese Veranstaltung erst möglich gemacht haben und auf eigenen sportlichen Erfolg bei dieser Meisterschaft verzichtet haben.
Dr. Dieter Borvitz

HIER DIE ERGEBNISSE:

| | | | |
|-------------|-------------------------------------|------------------------------------|-----------------------|
| „U11“ | 1. Jorgen Flöter | | |
| „U13“ | 1. Marten Flöter | 2. Jakob Schlenkrich | 3. Maik Koritter |
| „U15“ | 1. Ingvar Vollprecht | 2. Max-Philipp Buch | 3. Florian Poeschel |
| | 4. Tobias Poeschel | 5. Jennifer Pengel | 6. Niklas Munz |
| | 7. Simon Teves | | |
| „U17“ | 1. Felix Foltis | 2. Simon Heiden | 3. Peter Karneboge |
| „U19“ | 1. Alexander Schlenkrich | | |
| Frauen | 1. Lisa Wach | | |
| Elite | 1. Max Neubert | 2. Simon Brandel | |
| Hobby U40 | 1. Marco Krebs | 2. Domenik Rafalaki | 3. Steven Müller |
| | 4. Michael Becker | | |
| Hobby ab 41 | 1. Thorsten Mildner | 2. Dirk Funke | 3. Dr. Dieter Borvitz |
| | 4. Kurt Karneboge | | |
| PAARFAHREN: | 1. Mario Flöter / Simon Teves | 2. Alex. u-Jakob Schlenkrich | |
| | 3. Jennifer Pengel / Niklas Munz | 4. Marcin Lattusek / Maik Koritter | |
| | 5. Lisa Wach / Gerald Wach | 6. Felix Foltis / Uwe Foltis | |
| | 7. Michael Becker/Kurt Karneboge | 8. Simon Heiden/Christian Heiden | |
| | 9. Jörgen Flöter / Dominik Rofalski | | |

KEHA SPORT

Der Spezialist für:

Tel. 0511 - 16 12 739 • Fax: 0511 - 16 12760
Goserode 1 • Neues Steintor • 30159 Hannover

- Rennsport
- Triathlon
- Trekking
- Ersatzteile, Service + Reparaturen
- Mountain Bike
- Sport-Funktionsbekleidung

Immer noch Versandkunde? Wir liefern alles so wie es bestellt wird.

Prüfen Sie unsere Preise!





Man(n) wundert sich...

...neue Gesichter, neue Namen – doch ist das für einen Verein so etwas Außergewöhnliches, dass es einer gesonderten Erwähnung bedarf? Sicherlich – denn bei all diesen neuen Namen und Persönlichkeiten, handelt es sich um Frauen, die sich für den Radsport, insbesondere Rennrad begeistern.

Nachdem über mehrere Jahre die Zahl der Frauen aus Cora's Frauentruppe doch konstant (überschaubar) war, erleben wir derzeit unglaublichen Zulauf und Interesse. Woran das liegt? Mit gewissem Selbstbewusstsein sag ich – "weil wir einfach so nett sind". Sicherlich hat unsere nette Persönlichkeit auch dazu beigetragen, viel mehr wird es eher daran liegen, dass Frauen sich zunehmend für diesen tollen Sport begeistern und diesen auch ausüben möchten, aus dem Schatten der Männer heraus.

Es wäre nämlich völlig illusorisch anzunehmen, dass "der kleine Unterschied" zwischen Mann und Frau beim Radsport halt macht, weshalb viele Frauen sich nicht trauen mit Männern zu fahren, oder es eher etwas ungerne tun. Mit der Frauengruppe des HRC können Frauen genau diese Hemmschwelle überschreiten. Nennen wir es eine "Marktlücke", die der HRC hier schliesst, das Interesse und der Zulauf bestätigen dieses. An dieser Stelle muss mal sicherlich erwähnt werden, dass Coras Beharrlichkeit und Geduld entsprechend Anerkennung verdient. Ohne diese Ausdauer und Optimismus gäbe es kein Frauenradsport des HRC, wie wir ihn heutzutage haben.

Doch wer sind wir nun, außer, dass wir nett sind?

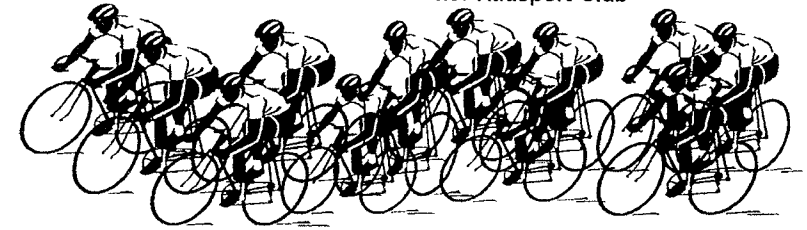
Wir sind mittlerweile 23 Frauen, im Alter zwischen 18 und 48. Wir haben unterschiedlichste Ziele und Leistungsambitionen, von Lizenzrennfahrer bis RTF oder Trainingsfahrer, sind unterschiedlichste Persönlichkeiten aus ganz unterschiedlichen Berufen, jedoch verbindet uns alle der Spass und die Lust, auf einem heißen Renner zu sitzen und gemeinsam zu fahren. Gemeinsam zu fahren bedeutet auch, gemeinsam anzukommen und auch den Schwächsten der Gruppe zu motivieren. Zwei von uns sind bei den Classics gestartet, die sowohl mentale als auch physische Unterstützung im Vorfeld beim Training als auch das Zujubeln der Cheerleader bei der Zieleinfahrt in HH waren unglaublich. Vier Frauen nahmen in Münster am Giro teil, mit tollen Leistungen.

Wir wünschen uns für die Zukunft weiterhin eine starke Frauentruppe, möge der Winter nicht zu viele in die Depression reißen, damit wir voller Elan die Rennradsaison 2009 eröffnen können.

Dr. Orna A. Gruen

im HRC - Hannoverscher Radsport-Club

RTF



5. HRC – Frauen- und Familien-RTF

181 Teilnehmer verzeichnete der HRC bei seiner „5. Frauen- und Familien- RTF“, ein Ergebnis, das sich sehen lassen kann und nicht so erwartet wurde, aber das alle erfreute und zufrieden stellte. Das Clubhaus konnte den Ansturm gut bewältigen und ein reichhaltiges Kuchenbuffet sorgte ebenfalls für gute Stimmung.

Fazit von Cora Böhme (geb. Kielhorn) und „Conny“ Conradi: Eine gute Basis zum Weitermachen.

Die Familien RTF am 28.09.2008 aus Teilnehmersicht:

Unser Team bestand zunächst aus 4 Fahrern: Maik, Tim, Dominik und Stefanie. Um kurz nach 10.00 Uhr fuhren wir bei kaltem, aber schönem Wetter los. Zwischen den morgendlichen Spaziergängern auf der Ihme - Brücke und dem Weg entlang der Leine bahnten wir uns den Weg aus der Stadt gen Westen in Richtung Ahlem.

Mit Erreichen der Stadtgrenze blies uns ein mäßiger Wind entgegen. Da wir 2 Anfänger in der Gruppe hatten, war es mit dem Windschatten fahren nicht so toll. Maik hat sich gut hinter Dominik verstecken können.

Bei der Streckenteilung verabschiedete sich Dominik, da er die 117 km Runde fahren wollte. Wir fuhren zu dritt die 48 km Runde weiter. Nach einigen Kilometern kreuzten wir die B 65. Ein Schild haben wir nicht gesehen sind aber intuitiv weiter gerade ausgefahren. An der Ampel trafen wir auf eine Gruppe ambitionierter Radrenner. Nach einem Small talk (an der roten Ampel) traten diese kräftig in die Pedale so dass Maik endlich mal richtig Gas geben konnte. Er fuhr in 2ter Reihe bei den Herren mit. Tim und ich konnten gerade noch mithalten. Maik ist dann (auf Grund zu schneller Fahrweise) an den Hinweisschildern vorbei gepost. Ein lauter Ruf meinerseits „HRC er links abbiegen“ wurde freundlicherweise noch vorne weitergeleitet. Wir sind links abgebogen und haben dann auf Maik gewartet.

Dann kamen wir an die Verpflegungs-/Kontrollstelle. Die Kids stürzten sich auf die Kekse. Ein RTF'ler fragte nach dem Weg, bekam den richtigen Weg gesagt und fuhr dann in die falsche Richtung weiter. Es dauerte nicht lang, und stand wieder bei uns. Als wir weiterfahren wollten, wurden wir von einem Einzelfahrer gefragt ob wir auf ihn warten würden. Da waren wir wieder 4.

Mit angenehmen Rückenwind und einer schnellen Abfahrt in Ahlem erreichten wir nach 2 Stunden das Ziel. Im Clubhaus gab es dann Würstchen und Kartoffelsalat, Kaffee und Kuchen. Gut gestärkt fuhren wir dann (mit dem Auto) nach Hause.

Stefanie und Maik

Jahreswertung:

Durch den Wechsel des RTF-Fachwartes im Laufe des Jahres konnte keine RTF-Vereinswertung durchgeführt werden.

Bei der Ehrung der Breitensportler konnten lediglich einige Urkunden überreicht werden. Insgesamt wurden 15 Wertungskarten zur Auswertung beim Radsportverband abgegeben. Ein herausragendes Ergebnis ist sicherlich in der Schülerklasse von Tobias und Florian Poeschel zu erwarten.

Auf ein neues und besseres Ende im Jahre 2009.

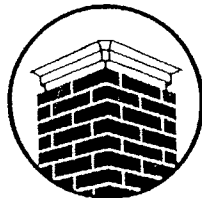
WOLFGANG FRIEDRICH



1965-2005

Schornsteinbau – Schornsteinsanierungen

40 Jahre Erfahrung,



Eupener Straße 35 · 30519 Hannover (Döhren)

Telefon (05 11) 83 90 10

Telefax (05 11) 83 70 21

DIE HRC - FAMILIENSEITE

Der HRC trauert um

Jürgen Ehlers 

Im Alter von 75 Jahren verstarb unser Mitglied Jürgen Ehlers. Jürgen war seit mehr als 55 Jahren Mitglied des HRC, viele Jahre aktiver Rennfahrer und im Vorstand des HRC tätig.

Jürgen betreute viele Jahre die HRC-Jugend, bei der auch sein Sohn Henning erfolgreich Radrennen bestritt.

Wir werden Jürgen ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Vorstand des Hannoverschen Radsport Clubs

Wurstessen im HRC

Unser Wurstessen fand in diesem Jahr wieder im Rahmen der „Ehrung der Breiten Sportler“ statt. Die Ehrungen wurden vom Wanderfahrwart Dieter Bernstein und Edda Rogge zusammen mit den beiden Stellvertretenden Vorsitzenden Cora Böhme und Norbert Poeschel durchgeführt. Schöne Pokale und Urkunden waren der Lohn für eifriges Wandern.

Über 50 Mitglieder und Gäste nahmen am anschließenden Wurstessen teil, das erstmals von unserem neuen Pächter, Olaf Müller, serviert wurde und zu aller Zufriedenheit verlief.

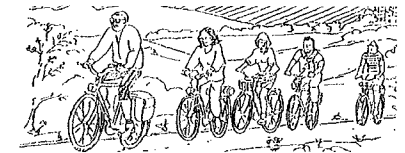



Die 96-BankCard.
Eine Leidenschaft, viele Vorteile.

Telefon: 0511 1221-0
www.hanvb.de

  Hannoversche Volksbank

Wanderfahrtsaison 2008



Die „Wanderfahrtsaison 2008“ ist mit der „7. Kreisfahrt“ zum HRC-Clubhaus am 19. Oktober zuende gegangen. 122 Rad-Wanderfahrer fanden den Weg zum HRC. Laut Günther Hansen, Wanderfahrwart des Radsportkreises, neuer Rekord für 2008. Unter den 122 Teilnehmern waren 40 HRCer. Leider reichten auch diese 40 HRC-Teilnehmer nicht aus, um unseren Dauerkonkurrenten „Freie Bahn Lohnde“ von der Spitze zu verdrängen.

| JAHRESERGEBNIS 2008: | | |
|--------------------------|--|----------|
| 1. Freie - Bahn Lohnde | | 119 Pkt. |
| 2. HRC | | 109 Pkt. |
| 3. Blau-Gelb Langenhagen | | 64 Pkt. |

JAHRESWERTUNG „RADSPORTBEZIRK HANNOVER“:

| | |
|---------------------------------|----------|
| 1. TKJ Sarstedt | 111 Pkt. |
| 2. Freie Bahn Lohnde | 58 Pkt. |
| 3. HRC und Merkur Hildesheim je | 42 Pkt. |

Der Kommentar zum Wandern !

Schade ! Einmal mehr hat der HRC den Sieg in der Radwander-Jahreswertung des Radsportkreises verpasst. Schade darum, weil es nicht nötig gewesen wäre.

Ich persönlich bin enttäuscht, weil der HRC einmal mehr verpasst hat, Geschlossenheit und seine Stärke als größter Verein zu demonstrieren. Enttäuscht darüber, dass einige Gruppen unsers Clubs scheinbar nicht bereit sind, über den Tellerrand ihrer eigenen Interessen hinaus zu schauen. Wenn unsere starke Nachwuchstruppe, wenn unsere RTFler, die keinen anderen Termin hatten und wenn die stark angewachsene „Frauen-Power-Truppe“ Gemeinschaftssinn gezeigt hätten, wären mit Leichtigkeit 70 – 80 Teilnehmer möglich gewesen.

Schade, aber vielleicht 2009 ?

Reinhard Kramer

Die Jahreswertung des HRC

| | | | | |
|---------------------|----------|-----------|------------|------------|
| 1. Werner Fuhrmann | 3.315 km | 64 Fahren | 404 Punkte | |
| 2. Dieter Bernstein | 2.140 | 41 | 289 | |
| 3. Rudi Kuchorz | 1.990 | 39 | 282 | |
| 4. Horst König | 2.115 | 40 | 256 | |
| 5. Edda Rogge | 2.145 | 40 | 254 | Beste Frau |
| 6. Fritz Wiesner | 1.660 | 32 | 243 | |
| 7. Hubertus Richter | 1.280 | 25 | 188 | |
| 8. Ilse Schöpfer | 1.780 | 34 | 188 | |
| 9. Heinz Geile | 1.795 | 35 | 187 | |
| 10. Heinz Pingel | 1.580 | 29 | 168 | |

GÄSTE:

| | | | |
|----------------------|----------|------------|------------|
| Hildegard Beckel | 1.435 Km | 28 Fahrten | 148 Punkte |
| Lilo Wunner | 1.275 | 25 | 131 |
| Hartmut Schulzendorf | 620 | 14 | 110 |
| Torsten hagelmann | 650 | 13 | 92 |
| Werner Eike | 920 | 17 | 92 |

Die Ehrung der Breiten Sportler, auch der Wanderfahrer, fand am 9. November 2008 bei guter Beteiligung im Rahmen unseres Wurstessens im HRC-Clubhaus statt

Dieter Bernstein, Wanderfahrwart



Cross – Querfeldeinrennen

Die Querfeldeinrennen erfreuen sich in den letzten Jahren wachsender Beliebtheit. Nicht nur Straßensportler, die von je her Cross-Rennen als willkommene Trainingsmöglichkeit in der kalten Jahreszeit nutzen, auch viele Neueinsteiger und Hobbyfahrer tauschen in der Wintersaison das Straßen- gegen das Cross-Rad.

Das Cross-Rad unterscheidet sich u.a. von einem Straßenrenner deutlich in der Geometrie. Der Radstand ist um 2 bis 5 Zentimeter länger, das bringt mehr Spurtreue und damit auch mehr Sicherheit. Das Tretlager liegt etwas höher, um Aufsetzen zu vermeiden. Gabel und Hinterbau lassen dem Laufrad mehr Durchlaufrfreiheit. Der augenfälligste Unterschied zum Straßenrennrad sind auch für den Laien die Cantileverbremmen (Mountainbike) oder die mit Umlenkrollen versehenen V-Brakes. Die Reifen sind je nach Bodenverhältnisse breiter und profiliert und haben einen Druck zwischen 2 und 5 Bar. Die Abstufungen der Ritzelpakete und der Kettenblätter sind so gewählt, dass sie kleinere Übersetzungen bieten, um die Schwierigkeiten im Gelände zu meistern. Die Lenker sind meist etwas breiter als bei den Straßenmaschinen. Darüber hinaus gibt es noch viele vom Fahrer individuell geänderte Details, um sein Sportgerät optimal und effektiv im Rennen einzusetzen.

Im HRC ist es vor allem Heiko Heuser, der den Quersfeldeinsport eindrucksvoll präsentiert. Schon in den vergangenen Jahren sehr erfolgreich, er wurde unter anderem in der Seniorenklasse Deutschland-Cup-Sieger, 5. bei der Weltmeisterschaft und Landesmeister, um nur einige herausragende Erfolge zu nennen, ist er auch in dieser Saison wieder unter den Besten seiner Klasse. Mit 2 Siegen und 5 Platzierungen zu Anfang der Saison ist wohl noch mit weiteren ausgezeichneten Ergebnissen zu rechnen.

Burkhard Schlenkrich, der amtierende Landesmeister in der U 17-Klasse, ist auch in dieser Saison schon sehr erfolgreich. Mit 6 Platzierungen – darunter einem 2. Platz in Lorsch – belegt er zur Zeit den 5. Platz in der Gesamtwertung des Deutschland-Cups. Ein Sieg in Oldenburg-Sandkrug beim Weser-Ems-Cup komplettieren den guten Leistungsstand. Burkhard und Heiko werden beide an der Landes- und Deutschen Meisterschaft am 30.11.08 in Surwold (Papenburg) bzw. am 10./11.01. 09 in Strullendorf (Bamberg) teilnehmen.

Michael Fuhrmeister konzentriert sich in dieser Saison auf den Weser-Ems-Cup und erreichte bislang zwei Platzierungen.

Auch unsere Hobbyfahrer Kurt Karnebo, Marco Krebs und Sebastian Haake sind im Gelände aktiv. Mit zwei Siegen in Hannover-Hainholz und in Cloppenburg, sowie sechs Platzierungen unter den ersten fünf gehört Sebastian zu den Besten der Hobbyklasse.

Allen Aktiven wünsche ich noch eine erfolgreiche, unfall- und verletzungsfreie Saison.

Axel Gies

LETZTE MELDUNGEN:

Beim 3. Rennbahn-Cross am 15.11.08 in Hannover errang Alexander Schlenkrich – neu in der U 23-Klasse – in seinem ersten Cross-Rennen überhaupt die Bronzemedaille bei der Bezirksmeisterschaft. Heiko war im Senioren-Rennen der Pechvogel, gleich in der ersten Runde platze ein Reifen und zwang ihn zur Aufgabe. Das Rennen gewann in überlegener Manier der amtierende Deutsche Meister Lars van der Sloot aus Bremen.

Beim „Deutschland-Cup“ in Kleinmachnow konnte sich unser Spitzfahrer Burkhard Schlenkrich mit einem 6. Platz bestens in Szene setzen. Mit diesem hervorragenden Platz behauptete sich Burkhard auch in der Gesamtwertung des „Deutschland-Cup“ Ganz weit vorn.



HRC – AKTUELL:

FEHLERTEUFEL

In der Ausgabe 6/2008 ist der Redaktion gleich auf der Titelseite ein dummes Fehler unterlaufen. Die am 28. September stattfindende „FAMILIEN- u. FRAUEN - RTF“ wurde zur „Familienwanderfahrt“ umbenannt. Trotzdem konnte unsere „FAMILIEN – u. FRAUEN-RTF“ einen guten Erfolg verbuchen. Ich bitte die Organisatoren, Cora Böhme geb. Kielhorn und Hans-Georg Conradi, um Nachsicht.

WEIHNACHTSFEIER IM HRC

Nach einer teilweise sehr hektischen und bewegten Radsportsaison kehrt nun so langsam etwas Ruhe ein.

In der Vorweihnachtszeit möchte der HRC auch in diesem Jahr wieder eine kleine „Weihnachtsfeier“ mit einem „Adventlichen Kaffeetrinken“ durchführen.

TERMIN: Sonntag 30. November ab 15.00 Uhr im HRC-Clubhaus

In einem gemütlichen vorweihnachtlichen Ambiente wollen wir den Alltag und die Hektik ein wenig hinter uns lassen und uns von unserem neuen Clubwirt Olaf Müller mit weihnachtlichem Gebäck und Düften verwöhnen lassen.

Anmeldungen erwünscht unter: 0511 / 131 7045

oder Edda Rogge: 0511 / 57 15 30 oder 0171 / 939 14 09

Besuch des Lüneburger Weihnachtsmarktes:

Die Gruppe der „Gemütlichen Radler“ um Edda Rogge planen einen Besuch des „Lüneburger Weihnachtsmarktes“. Alle HRCer und Freunde sind als Gäste herzlich willkommen.

TREMIN: Dienstag, den 9. Dezember 2008

TREFFPUNKT: 9.15 Uhr im Hannoverschen Hauptbahnhof (Bahnhofsvorhalle)

Auf der Fahrt erwarten die Teilnehmer einige kleine Überraschungen.

ANMELDUNGEN erbeten unter: Edda Rogge 0511 / 57 15 30 oder 0171 / 939 14 09

Der letzte Wandertermine mit Hubertus Richter in 2008:

Samstag, 6.12. Besuch des „Weihnachtsmarktes in Göttingen“

Treffpunkt : 8.15 Uhr Bahnhofsvorhalle

Anfragen und Auskünfte bei Hubertus Richter unter 0511 / 33 27 28

Impressum:

Herausgeber: Hannoverscher Radsport-Club von 1912 e.V.

Redaktion: Reinhard Kramer Güntherstr. 4 30519 Hannover

Tel.: 0511 / 831405 Fax: 0511 / 844 3400 Mobil: 0170 / 290 7866

E-Mail: Reinhard.Kramer@t-online.de

Berichte, die nicht von der Redaktion verfasst sind, sind mit Namen gekennzeichnet. Diese Berichte stellen nicht unbedingt die Meinung des Vorstandes oder der Redaktion dar.

Nächster Redaktionsschluss: 5. Dezember 2008 Ausgabetermin: 12. Dezember 2008



„Doper machen uns den Sport kaputt“

Nachwuchsfahrerin Jennifer (14) klagt in einem Brief an die NP die Radprofis an

VON PHILIPP SCHAPER

HANNOVER. Vorbilder. Sportler sind Vorbilder – für den Nachwuchs. So sollte es zumindest sein. Nicht so im

Hört auf zu dopen!!!

Wer hat wirklich unter den Dopinggestandnissen zu leiden?

Theo de-Frauz 2007. Kennen Sie vergift an dem kein neuer Doping-Fall aufgebracht wird und immer mehr Leute verlieren das Interesse an Radsport. Zwischenmenschlich wird auch die Übergang der Frankreich Tour unterbrochen, da so viele im großen Radfahren nicht mehr sind. Die Doping-Gestandnisse. Wer hat wirklich unter den Dopinggestandnissen zu leiden?

APPELL: Jennifer Pengel schrieb sich den Frust von der Seele.

Radsport, findet Jennifer Pengel. Nicht mehr. Die 14-Jährige sagt: „Im Radsport haben Vorbilder ihre symbolische Kraft verloren. Es gab einfach zu viele Enttäuschungen.“ Ihre Stimme klingt verbittert.

Einen Schuljahren hat die Schölerin vom Hannover-Radsport-Club schon gemacht: „Die Doper machen uns den Sport kaputt“, klagt sie an. Ihre Wut ist verständlich, machen im Radsport doch seit Jahren mehr Doping-

Geständnisse die Runde als sportliche Schlagzeilen.

Darum schrieb sich Jennifer ihren Frust von der Seele. Und schickte den Brief an die Redaktion der Neuen Presse. Er ist Anklage und Hilferuf zugleich. Schließlich ist für die ambitionierte Nachwuchsfahrerin das Thema allgegenwärtig. „Wir Fahrer werden schon in der Schule schnell zu Doping-Sündern gemacht.“ Ungerecht, wie sie findet – der Nachwuchs leidet am meisten. „Das kommt wie

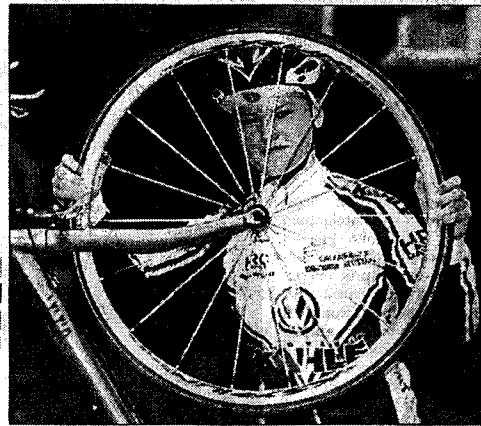
ein Bumerang zurück und trifft die Vereine. Uns bleiben die Sponsoren weg.

weil der Sport für sie nicht mehr interessant ist.“ Und das führt dazu, dass die Kosten beim Nachwuchs nicht mehr zu tragen sind und immer mehr Rennen ausfallen.

Dabei ist es ihrer Ansicht nach wichtig, den Jugendlichen Ernährungplan für die nächste Saison. Denn an die eigene Leistungsgrenze zu gehen, mache den Sport erst attraktiv. Das ist vor-

Meisterschaften unter die ersten fünf fahren will – ohne Doping.

Doch wo einsetzen? Jennifer hat Lösungen parat. „Sportler müssen lernen, welche Vitamine der Körper braucht und wie man den Muskelaufbau auf natürliche Weise fördert.“ Zurzeit besteht sie an einem persönlichen Ernährungsplan für die nächste Saison. Denn an die eigene Leistungsgrenze zu gehen, mache den Sport erst attraktiv. Das ist vor-



SIE KANN DAS RAD NICHT ANHALTEN: Aber Jennifer fordert mehr Aufklärung und Unterstützung für den Nachwuchs. Foto: Wild

Dass die Dopingaffären im Radsport nicht spurlos an unseren Aktiven vorbeigehen beweist ein Interview von Jennifer Pengel in der „Neuen Presse“

Donnerstag
12 °/6 °



NP-Junior

Jennifer klagt Profis an: Sie machen Radsport kaputt.

SEITE 14

DER HRC HAT EINEN NEUEN NACHWUCHSTRAINER.

Seit Anfang November wird der HRC-Nachwuchs von einem Erfolgreichen hannoverschen Amateurradsportler betreut und trainiert.

MACIM LATUSSEK wurde 1980 in Polen geboren und lebt seit 2001 in Hannover. Seitdem startet Marcim für die RSG Hannover. Mit 11 Jahren begann Marcim Latussek seine Radsportkarriere. Er errang viele Siege auf der Straße und in Cross-Rennen. Auch auf der Bahn war er erfolgreich. In Hannover konnte Marcim seine Erfolge fortsetzen. Vor allem auf der Bahn konnte er als mehrfacher Landesmeister glänzen. Seit 2008 versucht sich Marcim Latussek auch als „Steher“ hinter schweren Maschinen.

Seine ruhige, besonnene Art und seine umfassenden Kenntnisse um den Radsport zeichneten ihn als Kandidaten für das Traineramt im HRC aus. Der HRC-Vorstand und Marcim Latussek wurden sich schnell einig und die ersten Trainingsfahrten mit dem neuen Trainer liegen bereits hinter den Fahrern.

Da sich Trainer und Fahrer bereits seit langem kennen, war gleich eine vertrauensvolle Basis geschaffen. Nun hoffen alle, Trainer, Fahrer und auch der HRC, dass sich nach einem guten Wintertraining auch die Erfolge im Jahre 2009 einstellen.

Kontakte zum Trainer: 0511 / 3408292 Mobil: 0172/ 8161854

E-Mail: www.marcim-latussek.de

TRAININGSZEITEN: Sonnabend und Sonntag jeweils um 10.00 am HRC-Clubhaus

Hier einige Bilder vom Treffen der Wanderfahrer der Nordverbände in Worpswede:



Fotos: Edda Royge

